

Bericht zur Sommerakademie „Siebenbürgen“ 2016

Vom 11. bis 17. Juli fand die Sommerakademie „Siebenbürgen“ an der Lucian-Blaga-Universität Sibiu-Hermannstadt statt, die unter der Leitung von Prof. Dr. Maria Sass durchgeführt wurde.

An der Sommerakademie haben sich insgesamt 44 Studenten aus vier Ländern (Deutschland, Ungarn, Rumänien und Serbien) beteiligt. Fünf Studentinnen aus Kragujevac (Serbien) hatten dieses Jahr zum ersten Mal die Gelegenheit an dieser Sommerakademie mitzumachen. Das einwöchige Seminar bot den Studenten vielfältige Möglichkeit die Geschichte, Literatur und Landeskunde von Siebenbürgen Sachsen kennenzulernen und für diejenige mit Vorkenntnissen, diese zu erweitern. Die Vorträge und Workshops fanden wir sehr interessant und hilfreich. Darüber hinaus wurden zahlreiche Exkursionen in der Umgebung von Hermannstadt meisterhaft organisiert und alles mit dem Ziel, die Schönheiten von Siebenbürgen darzustellen. Von der organisatorischen Seite war alles perfekt durchgeführt und wir sind besonders zufrieden mit dem Reiseführer, der uns alle Einzelheiten, die sich auf die Geschichte und Lebensart in Rumänien bezieht, so detailtreu und mit viel Humor dargestellt. Die einzige Bemerkung bezieht sich auf Freizeit. Wir sind dessen bewusst, dass man uns so viel wie möglich Sehenswürdigkeiten zeigen möchte, aber man soll nicht vergessen, dass man eine kurze Pause während der Stadtführung benötigt. Wenn so was in Zukunft möglich wäre, würden wir uns freuen.

Während des Seminars war die Unterkunft sehr gut, die heimischen Gerichte köstlich und wir bedanken uns für die Gastfreundlichkeit und Einladung.

Insgesamt behalten wir die Sommerakademie in sehr positiver Erinnerung, weil wir eine Menge gelernt haben, das Land besser kennengelernt haben und auch neue Kontakte geknüpft haben.

„Leider lässt sich eine wahrhafte Dankbarkeit mit Worten nicht ausdrücken.“

Studentinnen aus Kragujevac (Serbien)